2/2017 – Mai www.kolpingjugend-dv-wuerzburg.de

BAUSTEIN

Deine EXTRA Orschelausgabe!

Fotolovestory
Orschel

Baustein trifft Orschel in privater Atmosphäre

mit Witze-seite

Die ganze Wahrheit über Speeddating Finnland und Landtag

Dr. Orschel
DU bist okay so, wie du bist!

EXKLUSIV IM BAUSTEIN: Beautytrends der Orschel

0931 41 999 412

KOLPING JUGEND
Diözesanverband Würzburg

INHALTSVERZEICHNIS

Vorneweg 3
Vorwort
4 YOU – 5 Minuten für dich

Angesagt 4
Witze – Heute schon gelacht
Doktor Orschel

Vorgestellt 6
Fotostory

Aufgelesen 9
Beautyseite
Speeddating
Landtag Live in München
Act against rasicm

Buch „Troubadour für Gott“

1 - 5	Exemplare à	14,30 Euro
6 - 49	Exemplare à	12,75 Euro
50 - 99	Exemplare à	12,50 Euro
ab 100	Exemplare à	12,25 Euro

Bestellung bei:

Kolping-Mainfranken GmbH
Kolpingplatz 1,
97070 Würzburg
Tel. 0931 - 41999-510
ines.kessler@kolping-mainfranken.de

Termine der Kolpingjugend 2017 im Überblick:

7. Mai 2017 – Internationales Kinderfest

12. bis 14. Mai 2017 –
DILL (Diözesanes Leiterlager)

27. Mai 2017 – Bubble-Soccer-Turnier KoJu Eltmann

17. Juni 2017 – Orschelstammtisch Großheubach

24. Juni 2017 – 1. Diözesaner Ehrenamtstag

7. Juli 2017 – Orschel zapf O

15. Juli 2017 – Kiliani – Tag der Jugend

29. Juli 2017 – Weinwanderung

Impressum:
Sonja Bolch, Elias Lang, Ruth Förtsch, Daniel Kraft, Jens Johanni, Michaela Brönner, Kerstin Möldner, Susanne Jantzer, Simone Büttner, Leonie Ebert, Domenikus Wolfschmitt, Ferdinand Raab, Hanna Staus, Lucille Weiser, Marie Balling,

Auflage: 7600
Layout: Fabienne Zobel
Druck: Rudolph Druck
Erscheinungsweise: 3x jährlich
Baustein im Internet:
www.kolpingjugend-dv-wuerzburg.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder der verantwortlichen Diözesanleitung wieder!

LIEBE LESERINNEN UND LESER DES BAUSTEINMAGAZINS,

nicht mehr lange, dann geht es wieder auf Zeltlager, zu Ferienfreizeiten, zum Orschelstammtisch … Wenn ihr euch also zur nächsten Kolpingveranstaltung auf macht, könnt ihr euch einfach den Baustein schnappen und die Fahrtzeit vergeht wie im Flug.

In der Fotolovestory werdet ihr euch mit Orschel auf die Suche begeben. Lasst euch überraschen wohin sie euch entführt, sie ist einfach phänomenal… Mehr wird an dieser Stelle aber noch nicht verraten.

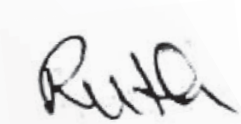
Am Speeddating haben dieses Jahr 21 junge Erwachsene teilgenommen und einen Abend zusammen verbracht. Hier hatten sie die Möglichkeit ins Gespräch miteinander zu kommen und sich näher kennen zu lernen.

Ein ganz besonderes Highlight in diesem Jahr war die Jugendbegegnungsreise in Finnland – act against rasicm. Jungendliche aus dem DV Würzburg haben sich auf den Weg gemacht, um mit Jugendlichen aus anderen Ländern eine Woche zu erleben und so andere Kulturen zu erkunden.

Wie ihr bestimmt schon gemerkt habt, (und am Titelbild gut zu erkennen ist) steht unsere Orschel in dieser Ausgabe des Bausteins im Mittelpunkt. Mach mit ihr den „Bodycheck – Du bist okay, so wie du bist!“, auch die Beautyseite ist lesenswert.

Danach geht es weiter und Orschel bringt euch mit Witzen zum Lachen.

Viel Spaß beim Schmökern!



Ruth Förtsch

4 YOU – 5 MINUTEN FÜR DICH

Buntes Leben – Voll das Leben

Beobachte Ameisen.
Beobachte die Wolken am Himmel.
Spüre die Sonne auf deiner Nasenspitze.
Höre dem Wind zu.
Höre das Knirschen des Schnees.

Laufe barfuß im Sand.
Laufe rückwärts.
Hüpfe über Steine.
Plansche mit den Füßen im Wasser.
Schaukle so hoch du kommst.

Mache Quatsch.
Singe Kinderlieder.
Höre Benjamin Blümchen.
Sei albern.
Treibe Schabernack.

Tanze.
Tanze mit Fingerfarben an den Füßen.
Mache die Nacht zum Tag.
Suche dir einen Stern.
Träume, mitten am Tag.

Sprenge deine Gedanken.
Sprenge deine „Wenn“ und „Aber“
Sei verrückt.
Sei kreativ.
Traue deiner Intuition.

Zieh die Uhr aus.
Verstecke die To-Do-Liste.
Verabrede dich mit dir.
Gönne dich dir.

Erteile dem schlechten Gewissen Hausverbot.

Weine, wenn du traurig bist.
Grummle, wenn du wütend bist.
Lache, wenn du fröhlich bist.
Strahle, wenn du glücklich bist.

Lebe.
Lebe nicht viertel.
Lebe nicht halb.
Lebe ganz.
Lebe in Fülle.

Liebe.
Liebe mit ganzem Herzen.
Liebe mit ganzer Seele.
Mit all deiner Kraft.
Mit all deinen Gedanken.

Liebe den Herrn,
deinen Gott.
Liebe deinen Nächsten,
wie dich selbst.

Sei gesegnet.
Du und dein ganzes buntes Leben.

Simone Büttner

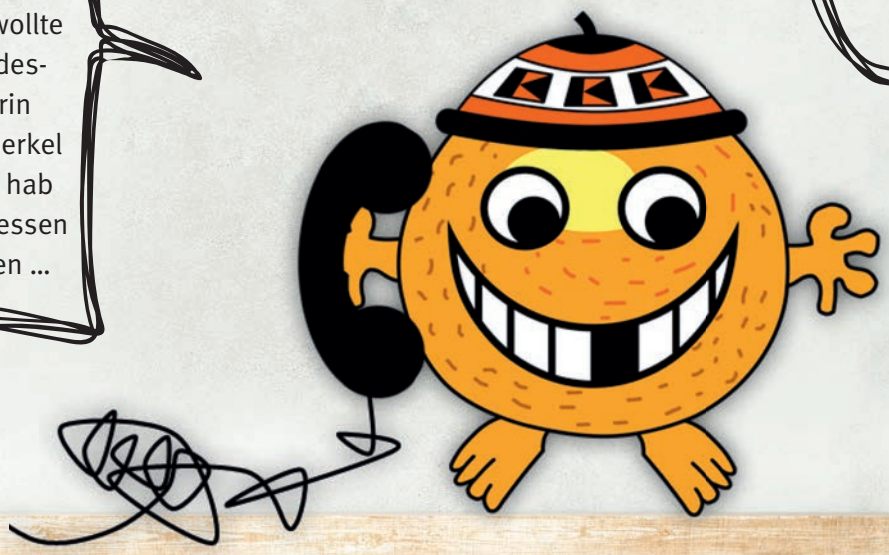
Hab ich letztens beim Flughafen angerufen – hebt niemand ab ...!

Danach rief ich meinen Bodybuilder an – der hat mich schnell weg-gedrückt ...

Und bei der deutschen Bahn kriege ich nie eine gute Verbindung!

Den Bäcker hab ich auch versucht zu erreichen, aber der kriegts nicht gebacken.

Ganz zum Schluss wollte ich Bundes-kanzlerin Angela Merkel anrufen, hab aber vergessen zu wählen ...



DJ Antoine wollte ich auch erreichen, doch der legt ständig auf ...

Bei den öffentlichen Toiletten hab ich es auch versucht – immer besetzt ...

Dann habe ich bei meiner Ex durch-geklinget, unsere Ver-bindung wurde sofort getrennt.

Dr. rschel

Bodycheck – DU bist okay so, wie du bist!

Ich finde es cool,
Rund zu sein,
finde meine Hautfarbe
aber etwas zu hell.

Ich habe noch
nie auf Fruchtfleisch
verzichtet.

Um mich in Form zu
halten blase ich mich
manchmal auf, damit meine
Orangenhaut
keine Falten
bekommt!“

Mein erstes
Mal ist sehr spontan
gewesen. Das war im
Jahr 2009 auf der Diko,
so wurde ich ins Leben
gerufen.“

Der erste Kontakt mit Jugendlichen war aufregend. Zuerst hat es sich etwas komisch angefühlt. Doch seit dem das Eis gebrochen ist, kann ich nie genug haben.

ORSCHEL MACHT SICH AUF DIE SUCHE!

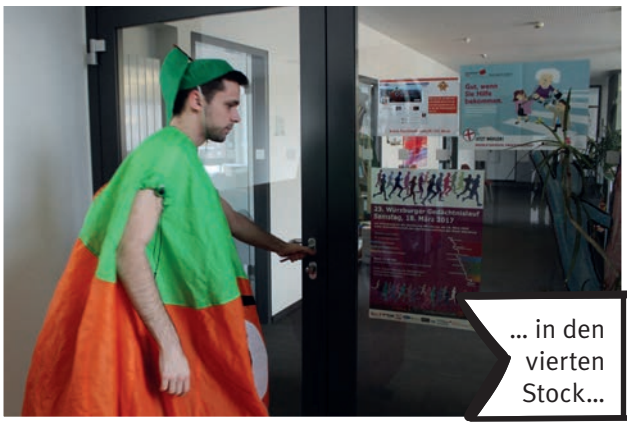
Schau mich doch an, ich habe Verantwortung! Ich habe leider keine Zeit für orangene Späße! Probier es doch mal woanders...“

Hallo, ich bin die Orange der Kolpingjugend Würzburg. Was bist du denn für ein Nasenbär?

Ich bin kein Nasenbär ... !

Ich bin das Maskottchen der Kolpingjugend Deutschland.. das wahre Maskottchen! Also verpress dich von hier ... !!!
Orschel geht mit hängen-dem Kopg weg ..
.. beim laufen entdeckt sie etwas orangenes.
Mein Ziel!
Ihr seid ja viel zu klein...! Warum gibt es denn niemanden der so aussieht wie ich? Das ist ein echt doofes Gefühl...! Aber vielleicht muss ich noch weiter suchen ...
„Was bist'n du für'n dämlicher Kürbis ?"
Hallo, ich bin die Orschel und wer bist du?
Pass auf du witzige Orange, ein Pfadfinder hat immer ein Messer –
Orschel weint, der Pfadfinder lacht sie aus.
am besten ich nehm dich aus & schnitze was aus dir, dann geht's dir besser als wenn du flennst.

Orschel flüchtet in den Aufzug ...


... in den vierten Stock...

... ins Jugendreferat der Kolpingjgugend ...

und wird mit offenen Armen empfangen.

Wie schön, dass du uns besuchen kommst! Das freut mich sehr!

Wovor bist du denn weggerannt? Du brauchst keine Angst haben, wir sind für dich da!

Ich stelle fest, ich brauche niemanden der so ist wie ich! Denn ich lebe mein Leben so wie ich es möchte und niemand anders lebt mich. Und zuhause fühle ich mich in der Kolpingjugend Würzburg und die ist phänomenalsupermegaorangenspitze!
Du bist unser Freund, ohne dich wäre die Kolpingjugend nicht das, was sie ist. Darum lassen wir dich hochleben und freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit dir!

THE END

TRAGISCH

NICHT AUFREGEN

ZEIG WAS DU DRAUF HAST

Gestalte deinen Artikel im Spreadshirtshop der Kolpingjugend DV Würzburg unter:

www.shop.spreadshirt.de/100061574

EIN TRAUM FÜR JEDE FRAU!
FÜR IHN EINFACH NUR EINE ORANGE

IM LEBEN WIE IM FUßBALL KOMMT MAN NICHT WEIT,
WENN MAN NICHT WEIß, WO DAS TOR [ZIEL] IST.

Arnold H. Glasow (1905-1998,
ehemaliger US-amerikanischer Humorist)

SPEEDDATING

Am Samstag den 04.03.2017 fand im Kolping-Center Mainfranken in Würzburg zum zweiten Mal das Speeddating für junge Menschen zwischen 18 bis 35 Jahren statt.

19 Junge Erwachsene zwischen 21 und 32 Jahren nahmen dieses Jahr daran teil und hatten die Möglichkeit sich in 6:30 Minuten kennenzulernen. Zu Beginn gab es einen Sektempfang und dann ging es auch schon los. Die Mädels durften sich zuerst einen Tisch für den Abend aussuchen. Die Jungs wechselten jeweils die Tische durch. So fanden verschiedene Gespräche statt. Eine kurze Pause wurde zum Luftholen und Erholen, aber auch zu lockeren Gesprächen genutzt.
Auf der „Top or Flop"-Liste konnten die Teilnehmer die Namen der Gesprächspartner notieren, mit denen sie gerne die Email-Adressen austauschen würden. So entstanden nach der Auswertung, die noch am gleichen Abend erfolgte, insgesamt 10 Matches (=Übereinstimmungen, beide wollen die Adresse austauschen). Als kleine Erinnerung bekamen die Mädels und Jungs noch ein Tütchen mit Herzgummibärchen mit nach Hause.

Michaela Brönner, geistliche Begleitung DL

LANDTAG LIVE IN MÜNCHEN

Vom 5. bis 10. März fand die Aktion „Landtag live", welche von der Kolpingjugend Bayern und der KLJB Bayern veranstaltet wurde, im Bayerischen Landtag statt.

Die Woche begann mit einem Besuch in der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildung, wo wir einen guten Überblick über die Arbeit der Landeszentrale und der

Staatskanzlei bekommen haben. Anschließend sind wir in die Staatskanzlei, wo uns Herr Stegmüller den Werdegang eines Gesetzes erklärte und viele unserer Fragen beantwortet hat.

Nachmittags ging es dann zum ersten Mal in den Landtag. Nach einer Führung durch das Gebäude wurden wir von Vizepräsident Reinhold Bocklet herzlich im Landtag begrüßt.

Am nächsten Tag lernten wir dann unsere Abgeordneten kennen, welche wir dann bis Donnerstag begleiten durften. Dadurch hatten wir die Möglichkeit an verschiedenen Arbeitskreisen, Ausschuss- und Fraktionssitzungen sowie der Plenarsitzung teilzunehmen. Aber auch persönliche Gespräche mit den Abgeordneten waren möglich. So konnte man sich gut über verschiedene Themen austauschen und den Abgeordneten auch mal außerhalb der Sitzungen kennenlernen.

Es war eine sehr interessante, spannende Woche im bayerischen Landtag. Wir konnten hinter die Kulissen blicken und haben einen Einblick in den Alltag der Abgeordneten bekommen.

Michaela Brönner, geistliche Begleitung DL

„Für mich war es besonders schön zu sehen, wie sich die jungen Menschen trotz kleiner Sprachbarrieren so gut verstanden haben. Außerdem war es toll zu sehen, welche Freundschaften sich in so kurzer Zeit bilden konnten. Ich bin auch stolz auf die Ergebnisse, die in den einzelnen Workshops zustande gekommen sind! Ich glaube, jeder kam auf seine Kosten und ich freue mich, wenn die Kolpingjugend wieder an so einem internationalen Jugendaustausch teilnimmt."

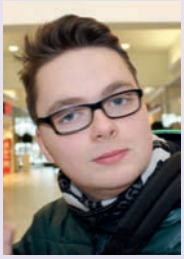
Sonja, Leiterin

„Es war eine echt super Woche mit echt tollen Menschen. Ich habe in der Woche nicht nur neue Freundschaften geschlossen, sondern auch neue Kulturen kennengelernt und viel über die anderen Länder erfahren. Es war eine tolle Atmosphäre und wir hatten viel Spaß miteinander. Egal ob auf dem zugefrorenen See oder beim gemeinsamen Singen. Ich habe alle sehr ins Herz geschlossen und vermisse jetzt schon alle, die mit waren."

Lucille, 14 Jahre

„Ich fand die Woche sehr schön, denn ich habe viele neue Freunde gefunden! Außerdem fand ich es sehr interessant, von den anderen Ländern etwas zu erfahren. Mein Englisch hat sich auch verbessert – vermute ich :) Ich nehme für mein Leben mit, dass man mit anderen Menschen, die einem ganz fremd sind (waren), ganz tolle Sachen erarbeiten kann. Man versteht wirklich nicht, warum viele Menschen gegen die anderen sind, nur weil sie „anders" sind?!"

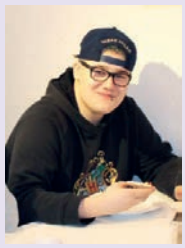
Hanna, 13 Jahre



„Ich fand die ganze Aktion Act against racism richtig schön, weil wir viel über neue Kulturen und Länder kennen gelernt haben und außerdem viele neue und schöne Freundschaften geschlossen haben. Der Abschied fiel mir echt schwer. Ich fand auch das Verhältnis zu den Leitern sehr nett und auch freundschaftlich. Die Woche war top!"

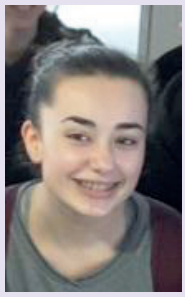
Domenikus, 16 Jahre

Den aktuellen Bericht aus Finnland findest du auf unserer Homepage (kolpingjugend-dv-wuerzburg.de).



„Zuerst dachte ich, naja es wird ein Austauschprogramm. Aber ich merkte schnell, dass ich mich geirrt haben sollte. Ich knüpfte sofort Kontakte und bildete Freundschaften. Das sollte bestätigen. Wir haben Briefumschläge gestaltet, dass jeder jedem Briefe senden konnte. Ich hatte mit 4-5 gerechnet, hatte aber am Ende ca. 20 darin. Ich habe so gute Freundschaften geknüpft, dass sogar 2 Jungs aus Irland im Sommer zu uns kommen. Am Tag des Abschiedes habe ich so viel geweint, wie noch nie zuvor..."

Ferdinand, 16 Jahre



„Das tollste war, dass ich so viele neue Freunde aus allen 7 Ländern gefunden habe. Es war auch toll, mehr über den Alltag aus verschiedenen Ländern zu erfahren. Ich war überrascht, dass so viele deutsch in der Schule lernen und Deutschland besuchen wollen. Ich möchte mich bei allen bedanken, die das ganze ermöglicht haben, uns sehr viel Freiraum gelassen haben und immer für einen da waren. Dank euch habe ich Freunde fürs Leben gefunden.

Marie, 14 Jahre

„In einer Woche Finnland kann man ganz schön viel erleben. Toll war es, so viele nette Menschen aus verschiedenen Nationen kennen zu lernen. Gut fand ich noch, dass ich neue Ideen für meinen Beruf und mein Ehrenamt mitnehmen konnte."

Leonie, Leiterin